

EU und China bekräftigen Zusammenarbeit in Wissenschaft, Technologie und Innovation

18.10.2018 | Berichterstattung weltweit

Bei einem Treffen des chinesischen Wissenschaftsministers Wang Zhigang mit Carlos Moedas, EU-Kommissar für Forschung, Wissenschaft und Innovation, haben beide Parteien ihre Forschungs- und Entwicklungspartnerschaft unterstrichen und Perspektiven für die Zukunft formuliert.

Bei einem Treffen am 17. September haben sich der chinesische Minister für Wissenschaft und Technologie, Wang Zhigang, und der EU-Kommissar für Forschung, Wissenschaft und Innovation, Carlos Moedas mit ihren jeweiligen Delegationen über die aktuellen Entwicklungen im Bereich Wissenschaft, Technologie und Innovationen (Science, Technology, Innovation STI) sowie zukünftige Kooperationen zwischen China und der EU ausgetauscht.

Zhigang unterrichtete den EU-Kommissar über die Pläne Chinas in STI seit dem 19. Nationalkongress vom 18. Bis 24. Oktober 2017 und die übergreifenden Vorhaben seines Ministeriums in den Bereichen Grundlagenforschung, technologische Innovation und Industrialisierung von Anwendungen. Moedas stellte die Eckpunkte des neuen Forschungsrahmenprogramms Horizon Europe vor.

Beide Seiten bekräftigten die Erfolge der strategischen Kooperation zwischen China und der EU im Rahmen von STI und gaben zu Protokoll, die Zusammenarbeit vertiefen und auf weitere Bereiche ausdehnen zu wollen. Außerdem wurde angeregt, eine Roadmap für die China-EU-Kooperation zu entwickeln und die Implementierung von Flaggschiff-Projekten anzustoßen.

Zum Nachlesen

- Ministerium für Wissenschaft und Technologie der Volksrepublik China (18.10.2018): [Minister Wang Zhigang Meets with European Commissioner for Research, Science and Innovation](#)

Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Technologie der Volksrepublik China

Redaktion: 18.10.2018 von Alexander Bullinger, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: China, EU

Themen: Strategie und Rahmenbedingungen, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen